

Auszug aus der Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses vom 08.09.2022

- 1.1 Kurzreport Bildung: Weiterbildung und Kultur – Ergebnisse aus der Weiterbildungsbefragung 2021 zum Thema „Freizeit, Bildung und Kultur“ in Oberhausen**
M/17/2368-01
zur Kenntnis genommen

Frau Hemker (Bereich Statistik - Umfragen/Bildung) ist erfreut, den Kurzreport Bildung im Sozialausschuss vorstellen zu können. Hierzu war eine Weiterbildungsbefragung vorgesehen, die aufgrund der Corona Pandemie nur begrenzt und online durchgeführt werden konnte. Im Kurzreport wird über Erfahrungen und Wünsche der Oberhausener Bürgerinnen und Bürger bezüglich der Online-Angebote während der Corona Pandemie berichtet.

Frau Dr. Reisz (Bert-Brecht-Bildungszentrum) gibt eine kurze Übersicht über den Bildungsreport. Danach wurden die Weiterbildungsangebote häufiger von gebildeten Menschen wahrgenommen. Außerdem häufiger von Frauen und Menschen mit Migrationshintergrund. Betriebliche Weiterbildungen werden eher von Männern besucht. Es ist jedoch festzustellen, dass derzeit die Anmeldungen eher zögerlich erfolgen. Zum einen sind noch die Auswirkungen der Corona Pandemie zu spüren, zum anderen steigen auch in diesem Bereich die Kosten. Die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel werden nicht an die Kostensteigerung angepasst, sodass diese an die Teilnehmer weitergegeben werden müssen. Eine geplante Umsatzsteuerbefreiung für die Weiterbildung wurde durch den Bund bisher nicht gesetzlich geregelt.

Herr Stadtverordneter Dr. Schröer-Tebbe dankt für den sehr interessanten Bericht. Er fragt nach, ob noch eine größere Befragung geplant ist, da dieser Bericht lediglich auf einer kleinen Stichprobe basiert.

Frau Dr. Reisz teilt mit, dass eine umfangreiche Befragung noch durchgeführt wird.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/17/2368-01 zur Kenntnis.